

Wissenschaftsbattle – Eckernförder Schüler belegen zweiten Platz



Sponsor, Empfänger, Veranstalter und Partner bei der Scheckübergabe.
KARINDESSA-SCHWARZ

ECKERNFÖRDE Knifflige Experimente lösen, bei denen zum Beispiel blaue Handschuhe aus einem Blumenkasten wachsen, oder Fragen zu Napoleon beantworten – das alles in dem Wissen, für gemeinnützige Zwecke in der Heimatstadt für jede beantwortete Frage Geld zu sammeln – Janik Schröder (16) und Domenik Svensson (15) von der Gudewerdt Gemeinschaftsschule haben genau das beim Wissenschaftsbattle im Ostsee Info-Center im

Sommer getan. Im Rahmen der Nacht der Wissenschaft hatte die Kielregion zu einem Battle von Schülerteams in fünf unterschiedlichen Orten aufgerufen. Jeweils drei Zehntklässler der Jungmannschule, der Peter-Ustinov-Schule und der Gudewerdt-Schule bildeten ein Team. „Ihnen fehlte nur ein Punkt bis zum Sieg“, gratulierte Thomas Ehlerl von der Kielregion. So wurden die Eckernförder Zweiter, Schüler aus Preetz erreichten den

Städtepreis von 2017 Euro. Aber die Zweitplatzierung des Teams wurde mit 1008,50 Euro belohnt. Gestern wurde den Empfängern der Spende der Scheck überreicht. Jeweils 504,25 Euro gehen an das Haus und an die Tafel. Ein Graffiti-Bild mit einem maritimen Motiv an der Wand im Discoroom solle mit dem Geld verschönert werden, verriet Leiterin Nadine Förtsch, die von Marie-Luise Bäcker (Bundesfreiwilligendienst) begleitet wurde. Die

heutigen Jugendlichen sollten sich endlich auch verwegen können. „Wir sind auf Spenden angewiesen, um die Tafel betreiben zu können“, dankte Leiter Reinhard Schmidt, der von Heinz Lorenz begleitet wurde. Er lud die Jugendlichen samt Lehrer Mathias Daniel ein, der Tafel einen Besuch abzustatten. Als Städtepartner übernimmt die Eckernförde Touristik & Stadtmarketing GmbH die Spende, erklärte Touristikchef Stefan Borgmann. skr